

	<p>Objekt: Eisenhydroxid (Limonit)</p> <p>Museum: Naturkunde-Museum Bielefeld (namu) Kreuzstraße 20 (Spiegel'scher Hof) 33602 Bielefeld (05 21) 51 67 34 oder 51 37 62 dr.mark.keiter@bielefeld.de</p> <p>Sammlung: Mineralogisch-petrographische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: M/01474</p>
--	---

Beschreibung

In den jurassischen Tonsteinen im Bereich des Teutoburger Waldes treten insbesondere im Lias lagenweise Anhäufungen von Geoden auf. Das sind rundliche harte, meist dunkle Knollen im Tonstein.

Darunter sind aber auch bräunliche Eisenstein-Geoden, die früher zur Eisengewinnung abgebaut wurden.

Zum Teil waren die Schwundrisse der Geoden, wie hier, durch Eisen-Oxid-Hydroxide ausgefüllt und haben den Schrumpfungsprozess mitgemacht.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: 5 x 9 cm

Ereignisse

Gefunden wann
wer
wo Bielefeld

Schlagworte

- Geode
- Knolle
- Schwundrisse